

AQUILA 2021

Der Österreichische Verkehrssicherheitspreis

AUSSCHREIBUNG

Das KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) und der Österreichische Gemeindebund möchten sich mit der Verleihung des „**AQUILA 2021**“ – dem Österreichischen Verkehrssicherheitspreis – bei all jenen bedanken, die durch ihr außergewöhnliches Engagement und ihre Kreativität einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Verkehrssicherheit auf Österreichs Straßen leisten.

Dank systematischer Bestrebungen um mehr Verkehrssicherheit wurde in den letzten Jahren sehr viel erreicht. Österreich rangiert in Punkto Verkehrssicherheit im EU-weiten Vergleich dennoch nur im Mittelfeld. Um Österreich unter die sichersten Länder Europas zu bringen, bedarf es weiterer ambitionierter Sicherheitsprogramme, die konsequent umgesetzt werden müssen.

Wer kann für den „**AQUILA 2021**“ einreichen?

Wenn Ihnen die Verbesserung der österreichischen Verkehrssicherheit und die damit verbundene Reduktion von Unfällen wichtig sind und Sie ein entsprechendes Projekt zu diesem Thema durchgeführt haben/durchführen (siehe: Teilnahmebedingungen), dann bewerben Sie sich für den „Aquila 2021“ in einer der folgenden Kategorien:

- Kindergarten & Volksschulen
- (Neue) Mittelschulen & Höhere Schulen
- Städte und Gemeinden
- Unternehmen
- Vereine und sonstige Institutionen

PREISVERLEIHUNG

Die Siegerprojekte aller Kategorien werden im Juni 2021 ausgezeichnet und dem österreichischen Fachpublikum präsentiert. Ob die feierliche Prämierung im Rahmen einer Präsenzveranstaltung in Wien oder via eines Live Streams erfolgen wird, wird zeitgerecht unter allen Aspekten der gesundheitlichen Sicherheit und der gesetzlichen Vorgaben entschieden. Eines ist aber jetzt schon sicher: die AQUILA-PreisträgerInnen werden auf alle Fälle gebührend geehrt und erhalten den Österreichischen Verkehrssicherheitspreis in Form einer Trophäe, dem „AQUILA“.

Weiters wird unser beliebter Sicherheitsexperte HELMI alle PreisträgerInnen aus den Kategorien „Kindergarten“ und „Volksschulen“ an einem Vormittag besuchen.

PUBLIKUMSPREIS für Projekte aus der Kategorie „(Neue) Mittelschulen & Höhere Schulen“:



Nach einer Vorauswahl der Fachjury entscheidet das Publikum per Online-Voting, welches der 5 besten Projekte aus dieser Kategorie den Aquila 2021 bekommt.

Die Platzierung der nominierten Projekte erfolgt nach der Anzahl der abgegebenen Stimmen. Nähere Information zum Online-Voting folgt zeitgerecht.



JURY

Die eingereichten Arbeiten werden danach bewertet, wie innovativ und neuwertig die Projektidee ist, welches Unfallreduktionspotenzial sie hat und welcher Kosten-Nutzen Faktor zu Grunde liegt.

Die Jury behält sich vor, nicht in jeder Kategorie Preise zu verleihen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

• Projektzeitraum & Einreichfrist

Teilnahmeberechtigt sind Projekte, die im Zeitraum vom 1. Mai 2018 - 30. April 2021 durchgeführt wurden bzw. werden. Die Einreichungen müssen bis zum 3. Mai 2021 im KFV eingelangt sein.

• Projekteinreichung

Interessenten können ab sofort bis 3. Mai 2021 ihr Projekt über folgende Projektwebsite einreichen:

<https://aquila.kfv.at>

Falls es Ihnen nicht möglich ist, Ihr Projekt über diese Homepage einzureichen, können Sie in Ausnahmefällen das beigelegte Einreichformular ausfüllen und dieses inklusive Projektdokumentation (max. Größe: 5MB) an veranstaltungen@kfv.at senden.

Größere Dateien bitten wir Sie, auf Datenträger (CD, USB Stick) zu brennen und per Post an uns zu schicken:

KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)

z.H. Mag. Ingrid Kaiper-Rozhon, MAS

Kennwort: Aquila 2021

Schleiergasse 18, 1100 Wien

RÜCKFRAGEN

Detaillierte Informationen rund um den „Aquila 2021“ erhalten Sie von Frau Mag. Ingrid Kaiper-Rozhon, MAS unter

Tel.: 05 77 0 77 - 1911

E-Mail: veranstaltungen@kfv.at

<https://aquila.kfv.at>